

Dienstag, 29. September 2026, 12:00 Uhr CEST

smart #2 setzt mit Tridion Cell Evo neue Sicherheitsstandards im Stadtauto-Segment



- Die nächste Generation der bewährten Tridion-Sicherheitszelle sorgt im smart #2 für eine Karosseriestruktur auf höchstem Sicherheitsniveau
- Die Electric Compact Architecture (ECA) vereint dynamisches Fahrverhalten und höchsteffiziente Raumnutzung in einem besonders kompakten Format
- Das globale Mercedes-Benz Designteam interpretiert die Ikone des Zweisitzer-Stadtautos neu und führt sie mit dem vollelektrischen smart #2 in eine neue Ära der Elektromobilität

29. September 2026, Wien, Österreich. Der kommende smart #2 bietet mit seiner Tridion Cell Evo Karosseriestruktur ein neues Sicherheitsniveau im Stadtwagen-Segment. Sicherheit ist ein Kernattribut des smart #2 – unabhängig von seinen kompakten Abmessungen¹. Verbesserungen der Karosseriesteifigkeit und an strukturellen Belastungspunkten sorgen für Fahrsicherheit und Vertrauen sowohl in der Stadt als auch auf der Autobahn. Die nächste Generation der bewährten Tridion-Sicherheitszelle ergänzt diese strukturelle Widerstandsfähigkeit und vereint kompakte Außenmaße mit einer robusten Struktur, die modernen Sicherheitsanforderungen entspricht.

"Der smart #2 steht für die nächste Generation urbaner Mobilität: vollelektrisch, ultrakompakt und kompromisslos sicher. Mit der Tridion Cell Evo bringen wir eines der prägendsten Merkmale der Marke in die Zukunft und schaffen Vertrauen für eine neue Generation von smart Fahrerinnen und Fahrern. "

Sarah Lamboj, CEO smart Österreich

Tridion Cell Evo: Keine Kompromisse bei der Sicherheit

Mit der Tridion Cell Evo hat das R&D- und Engineering-Team von smart eines der markantesten Elemente der smart Sicherheitsphilosophie für eine neue elektrische Ära weiterentwickelt. Mehr als 78 % der Karosseriestruktur bestehen aus hochfestem Stahl, ergänzt durch eine dreilagige Stahlkonfiguration und Materialien mit einer Zugfestigkeit von bis zu 1.800 MPa (Megapascal). Mit einer Torsionssteifigkeit von 39.000 Nm/Grad (Newtonmeter pro Grad) ist die Struktur auf außergewöhnliche Steifigkeit ausgelegt und hält einer Dachlast von mehr als vier Tonnen stand.

Der Insassenschutz wird zusätzlich durch sieben Airbags sowie ein fortschrittliches Gurtsystem unterstützt, das pyrotechnische Gurtstraffer (Pyrotechnic Lap Pretension, PLP) mit Crash-Locking-Tongue-Technologie (CLT) kombiniert. Diese Systeme tragen dazu bei, Becken und untere Extremitäten besser zu fixieren und die Vorwärtsbewegung der Insassen im Falle einer Kollision zu reduzieren.

Das Batteriesystem wird durch eine mehrschichtige Strukturbauweise geschützt, die das Sicherheitskonzept des smart #2 zusätzlich unterstützt. Darüber hinaus hat der smart #2 umfassende Fahrdynamik- und Stabilitätstests durchlaufen.



Sieben Airbags für maximalen Schutz der Insassen

"Beim smart #2 hat sich unser R&D-Team darauf konzentriert, die Tridion Cell Evo und die ECA-Plattform unter realen Bedingungen zu validieren, von der Stadtfahrt bis zu ausgedehnten Testfahrten auf europäischen Straßen und Autobahnen. Diese Arbeit stellt sicher, dass Struktur und Abstimmung des Fahrzeugs in Bezug auf Sicherheit und Agilität vor dem Marktstart gezielt auf europäische Standards und Fahrbedingungen optimiert sind."

Dr. Tilo Schweers, Vice President R&D bei smart Europe

Die Electric Compact Architecture (ECA) als technische Basis des smart #2

Im Zentrum des smart #2 steht die Electric Compact Architecture (ECA), entwickelt vom internationalen Engineering-Team von smart. Es handelt sich um eine eigens entwickelte, rein elektrische Fahrzeugarchitektur, die speziell für den ultrakompakten Zweisitzer von smart konzipiert wurde. Die ECA-Plattform vereint großzügigen Innenraum, einen fortschrittlichen elektrischen Antrieb, robuste Sicherheitsstrukturen und agile Fahrdynamik und das alles innerhalb außergewöhnlich kompakter Außenmaße bei einer Fahrzeuglänge von unter drei Metern.



Electric Compact Architecture (ECA)

Trotz ihres ultrakompakten Formats bietet die eigens entwickelte ECA-Plattform Raum für eine 35,8-kWh-Batterie mit CATL-Zellen, die eine Reichweite von 290 km (kombiniert, WLTP)² anstrebt und DC-Schnellladen von 10 % auf 80 % in 20 Minuten³ unterstützt.

Die ECA integriert zudem einen hoch integrierten 11-in-1-Elektroantrieb. Die kompakte Einheit vereint mehrere Funktionen wie Elektroantrieb, Leistungselektronik und Steuerungen. Dieser Ansatz reduziert die Komplexität der Bauteilanordnung und

unterstützt eine effiziente Raumnutzung – ein wesentlicher Faktor für das ultrakompakte Format des smart #2.

Müheleose urbane Dynamik und Agilität

Mit einem Wendekreis von nur 6,95 Metern (von Bordstein zu Bordstein) ist der smart #2 für müheloses Manövrieren durch enge Straßen, beengte Parkplätze und dichte urbane Umgebungen ausgelegt. Der smart #2 ist das einzige Fahrzeug in seinem Segment mit einer Fünflenker-Einzelradaufhängung an der Hinterachse. Zusammen mit dem Hinterradantrieb und einer Gewichtsverteilung von 50:50 zwischen Vorder- und Hinterachse trägt die Aufhängung zu einem ansprechenden, stabilen und agilen Fahrverhalten bei. In der gesamten Modellpalette wird der smart #2 serienmäßig mit Reifen in gestaffelter Breitenkonfiguration ausgestattet – mit schmalere Reifen an der Vorderachse und breiteren Reifen an der Hinterachse. Dieses Setup unterstützt präzise Lenkung und Wendigkeit an der Vorderachse und verbessert gleichzeitig Grip und Stabilität am Heck des Fahrzeugs.

Charakteristisches Design trifft auf fortschrittliche Ingenieurskunst

Gestaltet vom globalen Mercedes-Benz Designteam, setzt der smart #2 auf das markante „Wheels-at-the-Corners“-Konzept, das den Zweisitzer von smart von Anfang an geprägt hat. Kurze Überhänge und ein ultrakompaktes Format maximieren den Innenraum und tragen zugleich zum unverkennbaren Charakter des smart #2 bei.

Der smart #2 ist bereit für Paris, wo er am 12. Oktober 2026 im Rahmen der Paris Motor Show seine Weltpremiere feiert.





Disclaimer

¹ smart #2: Es handelt sich um vorläufige Angaben. Das Fahrzeug durchläuft derzeit das EU-Typgenehmigungsverfahren. Diese Angaben unterliegen der endgültigen Typgenehmigung. Änderungen sind daher möglich. Sobald das EU-Typgenehmigungsverfahren abgeschlossen ist, wird smart die offiziellen Werte über die üblichen Kanäle veröffentlichen. Das abgebildete Fahrzeug kann Sonderausstattungen enthalten, die nicht in allen Märkten oder für alle Modellreihen erhältlich sind und/oder nur gegen Aufpreis erhältlich sind.

² Es handelt sich um vorläufige Angaben. Das Fahrzeug durchläuft derzeit das EU-Typgenehmigungsverfahren. Diese Angaben unterliegen der endgültigen Typgenehmigung. Änderungen sind daher möglich. Sobald das EU-Typgenehmigungsverfahren abgeschlossen ist, wird smart die offiziellen Werte über die üblichen Kanäle veröffentlichen.

³ Unter optimalen Bedingungen ist es möglich, an einer 65-kW-Gleichstrom-Schnellladestation in weniger als 20 Minuten von 10 auf 80 % aufzuladen.

Über smart

Die smart Europe GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der smart mobility International Pte. Ltd. und wurde im Juni 2020 in Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart gegründet. Das internationale Team von smart Europe ist für alle Vertriebs-, Marketing- und After-Sales-Aktivitäten für die nächste Generation von smart Fahrzeugen, Produkten und Dienstleistungen der Marke auf dem europäischen Markt verantwortlich. Mit Wolfgang Ufer als CEO und Martin Günther als CFO entfaltet das Unternehmen in Europa sein volles Potenzial mit einem hocheffizienten und kundenorientierten Geschäftsmodell. Das internationale smart Joint Venture wurde zwischen der Mercedes-Benz AG und der Geely Holding Group gegründet. smart positioniert sich als führender Anbieter von intelligenten Elektrofahrzeugen im Premiumsegment.

Kontakt Daten

Nina Sommerbauer
PR & Marketing Manager
smart Austria
nina.sommerbauer@smart.com

Link kopieren

<https://media.smart.com/de-AT-AT/272384-smart-2-setzt-mit-tridion-cell-evo-neue-sicherheitsstandards-im-stadtauto-segment/>